

Ewald Maier erhielt höchste Auszeichnung der Sparkassen

Bamberg/Forchheim – Der Sparkassenbezirksverband Oberfranken verlieh die „Dr.-Johann-Christian-Eberle-Medaille“, höchste Auszeichnung der deutschen Sparkassen-Organisation, an Dr. Ewald Maier, den Vorstand der Sparkasse Forchheim. Klaus Peter Söllner, der Vorsitzende des Sparkassenbezirksverbandes Oberfranken, überreichte die Medaille.

Mit der Eberle-Medaille werden großes Engagement und besondere Verdienste um das Sparkassenwesen gewürdigt. Namensgeber Johann Christian Eberle gilt als eine der bedeutendsten Persönlichkeiten in der Geschichte der deutschen Sparkassen. Er war Wegbereiter für den bargeldlosen Überweisungsverkehr, gründete den ersten deutschen Giroverband und schuf damit die Grundlage für die Entwicklung der Institute und Verbände zur heutigen Sparkassen-Finanzgruppe, heißt es in einer Pressemitteilung der Sparkasse.

Der Sparkassenbezirksverband Oberfranken ehrt mit der



Dr. Ewald Maier, Vorstand der Sparkasse Forchheim (Dritter von links), wurde mit der „Dr.-Johann-Christian-Eberle-Medaille“ ausgezeichnet. Ihm gratulierten (von links) Wolfram Münch (Sparkasse Bayreuth), Stephan Kirchner (Sparkasse Bamberg), Klaus Peter Söllner (Vorsitzender des Sparkassenbezirksverbandes), Andreas Pöhlmann (Sparkasse Hochfranken) und Steffen Potstada (Sparkasse Kulmbach-Kronach).

Foto: Sparkassenbezirksverband

Verleihung der Eberle-Medaille die langjährige Arbeit von Dr. Ewald Maier, der durch sein vorbildliches Wirken, ganz im Sinne von Johann Christian Eberle, einen maßgeblichen Beitrag zur Gestaltung des Wandels in der Sparkassenorganisation geleistet hat.

Ewald Maier sagte, Eberle ha-

be Pionierarbeit geleistet und gezeigt, wie man durch Gestaltung, Bewegung und Veränderung etwas Neues schaffen könne. In seiner Person habe er sich auch in seinem Wirken wiedergefunden.

Seit 2002 hatte Ewald Maier als Vorstandsvorsitzender die Sparkasse Forchheim geführt und

Impulse für die Region gesetzt. Maier war zudem seit 2013 Bezirksobmann der oberfränkischen Sparkassen. Sein Nachfolger im Amt des Bezirksobmanns, Bambergs Vorstandsvorsitzender Stephan Kirchner, würdigte den hohen Sachverstand und die stets sehr kollegiale Haltung Maiers. *red*